

# Hessischer Kegler-u.Bowling-Verband e.V.

## Sektionsschiedsrichterwart "Classic".



HKBV "Classic" – Werner Heckmann, Am Rüsterbaum 2, 55218 Ingelheim

Werner Heckmann,  
Am Rüsterbaum 2,  
55218 Ingelheim  
Tel: 06132-896587  
Fax: 06132-981973  
Handy: 0173-6617623  
E-mail: [✉Schiribezirk5\(at\)aol.com](mailto:Schiribezirk5@aol.com)

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Datum

27. Feb. 2011

### **Bericht des Landesschiedsrichterwartes zum Sektionstag**

Im Sommer 2010 habe ich das Amt von Waltraut Franz übernommen, der meine volle Anerkennung und mein Dank gilt, denn Sie hat mir das Schiedsrichterwesen gut organisiert übergeben.

Leider ist es mir nicht gelungen, alle Hessenliga-Spiele mit Schiedsrichtern zu besetzen. Nachdem letztes Jahr die Schiedsrichterpflicht für die Regionalligen aufgehoben wurde, sind viele Schiedsrichter weggefallen, und das trifft nun einmal als erstes die Hessenligen.

Im Laufe der Saison 2010 / 2011 laufen natürlich immer mal wieder Beschwerden über die eingesetzten Schiedsrichter bei mir auf. Zunächst einmal bitte ich, grundsätzlich zu bedenken, dass auch Schiedsrichter nur Menschen sind und wie in jeder anderen Sportart wird es auch beim Kegeln immer mal wieder Fehlentscheidungen geben. Zunächst einmal muss klar zwischen Tatsachenentscheidungen und Verfahrensfehlern unterschieden werden. Den Ärger über Tatsachenentscheidungen kann ich zwar nachvollziehen, aber meiste nicht beurteilen, da ich in den seltensten Fällen vor Ort war bzw. sein werde (z. B. ist die gelbe Karte rechts, war es tatsächlich ein Übertritt, wurde das Bier während und nicht vor dem offiziellen Beginn eines Spiels getrunken usw.). Im Gegensatz dazu gibt es die Verfahrensfehler, d. h. die Beteiligten und / oder der Schiedsrichter haben Entscheidungen unter Missachtung der aktuell gültigen Sportordnung oder den Durchführungsbestimmungen getroffen, die ich – besonders dann, wenn sie eindeutig dokumentiert sind – weiter verfolgen kann, ja sogar muss (z. B. Spielerkarten lagen bis zum offiziellen Spielende eines Landesligaspiels nicht vor). Gerne höre ich mir jedoch von allen die Sorgen und Kümernisse rund um den Schiedsrichter an und erläutere, warum es sich dann in dem jeweilig konkreten Fall um eine Tatsachenentscheidung oder um einen Verfahrensfehler handelt, was getan werden kann oder zu tun ist.

Die Zusammenarbeit mit den Bezirksschiedsrichterwarten verläuft mit einigen Ausnahmen reibungslos. An den Problemen arbeite ich bereits und sie werden mit Sicherheit in den nächsten Monaten beseitigt werden. Mein Dankeschön auch an sie, da sie sich an vorderster Front für den Kegelsport engagieren.

Ich bitte alle Vereine / Clubs, ihre Mitglieder anzusprechen, die sich vielleicht der eine oder andere mehr in den Kegelsport einbringen will und als Schiedsrichter/in tätig sein möchte, auch wenn der Verein / Club selbst keine meldepflichtigen Mannschaften stellt.

gez. Werner Heckmann  
Landesschiedsrichterwart